

„Wohnen ist leben und nicht einrichten“

Wohnräume mit persönlicher Note – Tipps von Wohncoach Renate Längauer und Nicole Wildling

Unser Zuhause – Ort der Regeneration, des Rückzugs, des Austausches. Obwohl wir wissen, wie wichtig der Wohnraum – egal ob großes Haus oder eine Ein-Raum-Wohnung – für unser Wohlbefinden ist, werden bei der Gestaltung einigen wichtigen Punkten zu wenig Achtung geschenkt. Welche das sind und wie sie uns einen anderen Blickwinkel auf das Wohnen ermöglichen, erläuterte Wohncoach Renate Längauer im Rahmen eines interaktiven Workshops, der am Donnerstag, 11. März 2010, in den Räumlichkeiten der Decorating-Company Wildling in Waidhofen stattfand. Der Einladung der beiden Mitglieder des Unternehmerinnen-Netzwerkes waren zahlreiche „Veränderungswillige“ gerne gefolgt, versprach doch der Abend sehr kreativ zu werden – und das in einem Ambiente, das seinesgleichen sucht!

Ihre jahrelange Erfahrung mit Mensch und Raum im In- und Ausland ließ die gebürtige Mostviertlerin Renate Längauer in die von ihr entwickelte Methode „Wohncoaching“ einfließen, mit der sie zielgerichtet Ideen und Möglichkeiten ausarbeitet, die aus jeden Wohnraum einen persönlichen Wohnraum machen. „Wohnen ist leben und nicht einrichten. Zufrieden wohnen hat nichts mit Finanzen zu tun, Kreativität und

Mut zum Querdenken sind gefragt. Bringen Sie Ihre Persönlichkeit, Ihre Mentalität ein, lassen Sie Lebenswerte und -ziele einfließen“, so Längauer, die bei einer Traumreise jeden Gast auf Wahrnehmungsreise in seine eigene Wohnwelt lud.

Wie sehr Stoffe und Farben unser Raumgefühl beeinflussen, zeigte im Anschluss Nicole Wildling, die im Sinne der jahrzehntelangen Firmenphilosophie ihre persönlichen Stärken in der Decorating-Company Wildling einbringt. Dass ihr Herz für Farb- und Materialkonzepte schlägt, die eine harmonische Gesamtkomposition ergeben, zu



Nicole Wildlings Herz schlägt für Qualität.

den Bewohnern passen und sich immer wieder neu kombinieren lassen, ließen ihre Ausführungen unschwer erkennen. Voller Hingabe für die Qualität der Stoffe und Farben kreierte sie mittels Stoffmustern Beispiele, wie unterschiedlich sich Stile und Vorlieben mittels eines Basiskonzeptes umsetzen lassen.

Dank der großen Gastfreundschaft des Hauses Wildling war danach noch reichlich Zeit und Raum, um sich mit den beiden Professionisten, die ihre Leidenschaft für Menschen und Räume zum Beruf gemacht haben, auszutauschen. Fotos auf www.unternehmerinnen-netzwerk.at.



Wohncoach Renate Längauer rief zur Lebensfreude in den eigenen vier Wänden auf.

© Petra Adamer